

An einem Montag mit Christian – Projektmanager



Christian's beruflicher Werdegang begann 1984 komplett branchenfremd mit einer Ausbildung zum Dreher in der Voest. Über die Voest-Stiftung schloss er eine Ausbildung zum Typografiker ab und ist bereits seit 1995 bei uns. Da die Kontext Druckerei aus der ursprünglichen Hausdruckerei der Voest hervorging, ist er mit knapp 35 Jahren Betriebszugehörigkeit definitiv der dienstälteste Kollege.

6:00 Uhr – Aufwärmen ähm Aufstehen

Der Tag beginnt um 6:00 Uhr mit dem Aufstehen und dem obligatorischen Glas Wasser und 1 Apfel. Pünktlich 6:45 ist das Auto startklar und auf dem Weg zur Arbeit bringt er seine Tochter (als jüngste der 3 Geschwister) in die Schule. Seine Frau, die ihn schon seit 23 Jahren begleitet, ist da längst selbst auf dem Weg in die Arbeit.



7:00 Uhr – Anpiff



Mit einer Tasse Kaffee startet er den Angriff auf seine emails. Um 9:00 Uhr bei der Produktionsbesprechung mit den Kollegen werden die vergangenen Produktionen nachbesprochen ebenso wie aktuellen eingeplant und die Lieferlisten dementsprechend kontrolliert. Den Rest des Vormittags werden Kundenprojekte abgewickelt und persönliche Kurz-Besprechungen mit dem Kunden dazwischen eingebaut.

12:00 Uhr – Halbzeit und 30 Minuten Pause

Pünktlich geht's mit dem Tischnachbarn zum Mittagstisch, der mit Salat gefüllt wird oder er spaziert zum Würstlstand als Abwechslung zu so viel Gesundem. Und dann geht der Nachmittag weiter wie der Vormittag geendet hat – Kunden mit Druckprodukten begeistern und den Produktionsprozess anstoßen.

15:00 – Coaching-Pause oder auch Projektmanagement-Besprechung genannt

Hier werden die Projekte der Geschäftsleitung, des Marketings und eben des Projektmanagements aufeinander abgestimmt oder entwickelt. Nicht selten, dass ursprüngliche Visionen hier den Ankick erhalten.

Nach dem 30-minütigem Meeting endet der Tag (manchmal früher, manchmal später) wie er begonnen hat, mit Angebotskalkulation, Auftragsannahme und telefonischem oder persönlichem Kundenkontakt.



17:00 Uhr – Jetzt beginnt die private Nachspielzeit



Nach so viel Elan im Berufsleben bleibt neben Frau und Kinder trotzdem noch Luft für Sport, den sich Christian 3x die Woche gönnt. Entweder am Hometrainer, beim Radfahren oder seit neuestem beim Skiking. Dem noch nicht genug widmet er sich als ehemaliger Fußballer der Nachwuchsarbeit als Trainer der U15 in seinem Heimatort.

ab 23:00 Regeneration

Nach einem dermaßen erfüllten Tag darf auch Christian ruhen um für das nächste Spiel ähm den nächsten Tag gerüstet zu sein.